

## **Material 4.2: FAQ – Wie weit darf Hilfe gehen? Was tun im Konfliktfall? ...**

### **Wie weit darf Hilfe bei der schriftlichen Hausarbeit gehen?**

Die Referendarin oder der Referendar hat für die schriftliche Hausarbeit ein Thema aus dem von mir betreuten Tätigkeitsbereich gewählt. Wie weit soll, kann, darf meine Unterstützung gehen?

*Die Referendarin bzw. der Referendar ist für deren Planung, Umsetzung und Reflexion allein verantwortlich. Organisatorische Hilfen im Rahmen der Hausarbeit sind eine kollegiale Selbstverständlichkeit.*

### **Wie weit darf ich bei der Lehrprobe mithelfen?**

*Planung und Gestaltung der Lehrprobenstunde sind ganz die Aufgabe der Referendarin bzw. des Referendars.*

### **Sind schulinterne Fachschaftsbeschlüsse auch für Referendarinnen und Referendare im Einsatzjahr verbindlich?**

*Soweit sich Fachschaftsbeschlüsse hinsichtlich der Lehrplanumsetzung, z. B. bezüglich der Aufgabenformate, im Rahmen der gültigen Lehrpläne und Bestimmungen sowie methodisch-didaktischer und pädagogischer Leitlinien bewegen, soll sich die Referendarin bzw. der Referendar an diesen orientieren. In anderen Fällen ist ein Gespräch zwischen Seminarvorstand und Schulleitung der Einsatzschule angezeigt.*

### **Bin ich als Betreuungslehrkraft weisungsbefugt?**

*Nein. Weisungsbefugt sind die Schulleitung der Einsatzschule und der zuständige Seminarvorstand. Dies wäre auch die Kommunikationsebene in potentiellen Konfliktfällen.*

### **Wie könnte man damit umgehen, wenn Probleme auf der zwischenmenschlichen Ebene auftreten?**

*Wie bei allen Unstimmigkeiten im zwischenmenschlichen Bereich könnte man sich an den Personalrat wenden, an Beratungsfachkräfte oder an eine andere Person des Vertrauens.*

### **Wie soll ich einen unangekündigten Unterrichtsbesuch durchführen, wenn sich mein Unterricht mit dem Unterricht der Referendarin bzw. des Referendars**

**jeweils überschneidet?** Schließlich ist aus dem Vertretungsplan zu erschließen, in welcher Stunde ich von meinem Unterricht ‚befreit‘ werde und damit ein Unterrichtsbesuch möglich gemacht wird.

*Es ist unwahrscheinlich, dass aus dem Vertretungsplan auf den bevorstehenden Unterrichtsbesuch geschlossen wird. Einerseits wird die Referendarin bzw. der Referendar nicht täglich den Vertretungsplan auf Angaben bezüglich der Betreuungslehrkraft hin analysieren, andererseits kann eine solche Angabe im Vertretungsplan auch einen ganz anderen Grund haben.*